



An den Ausschussvorsitzenden

Herrn Bürgermeister Andreas Rüter

Bielefeld, den 16.01.2017

„Zusätzliche Einsparungen“

Änderungsantrag zum Haushalt 2017, TOP13 zur Sitzung am 17.01.2017 des Finanz- und Personalausschusses

Sehr geehrter Herr Rüter,

zur Sitzung des Finanz- und Personalausschusses am 17.01.2017 stellen wir folgenden Antrag:

1. Über den vorliegenden Haushalt hinaus sollen zusätzliche Sparanstrengungen unternommen werden. Hierzu ist ein effektiver Einstellungsstopp bei der Wiederbesetzung von Stellen, die durch Pensionierung des Stelleninhabers frei werden, vorzusehen. Im Volumen jeder 4. Stelle können hiervon Ausnahmen gemacht werden. Flankierend wird ein internes Personalmanagement aufgesetzt werden, das interne Umbesetzungen zwischen unterschiedlich dringend benötigten Stellen sicherstellt. Die mittelfristige Finanzplanung ist entsprechend anzupassen.
2. Die Erhöhung der Geschäftsaufwendungen bleibt auf dem Stand von 2016 zzgl. der Portoerhöhung, d.h. die Aufwendungen für Büromaterial werden mit rd. 0,7 Mio. € statt 0,9 Mio. € angesetzt, die Kosten für Drucksachen, Zeitungen, Fachliteratur, Porto, Telekommunikationsleistungen, öffentliche Bekanntmachungen mit rd. 4,2 Mio. € plus 0,1 Mio. € für die Portoerhöhung (statt rd. 4,7 Mio. €) sowie die sonstigen Geschäftsaufwendungen unverändert mit 1,1 Mio. €. Hieraus ergibt sich ein Sparbeitrag von rd. 600.000 €.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Maik Schlifter